

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>240</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1801,643
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	<b>Schutz nur teilweise</b>	Ja
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	----

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	2	Biotop geringen Alters, 1 bis 5 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Im Bereich der Heidefläche, die im Rahmen der Vorkartierung erfasst worden ist, liegt heute ein Übungsgelände des Golfplatzes. Der Boden ist offenbar großflächig abgeschoben worden, teilweise ist Rohboden vorhanden. Teilweise ist dieser spärlich bewachsen von einigen blühenden Arten, v.a. Kräutern mit Rosettenbildung. In den Randbereichen sind auch grasreichere, rasenartige Teilflächen vorhanden. Offenbar wird der Bereich regelmäßig gemäht und als Übungsplatz genutzt, es liegen diverse Übungsbälle im Gelände. Die Heide ist nur noch in Teilbereichen nachvollziehbar, v.a. im Nordosten der Fläche. Teilweise keimt in der Fläche etwas Heide auf, am Rand ist ein sehr kleiner Bestand noch vorhanden, der Bereich ist aber aktuell weder als Heide, noch als Trockenrasen zu bezeichnen, vielmehr als trocken-magere Ruderalflur und hat somit seinen gesetzlichen Schutz-Charakter verloren.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Golfplatz Rissen		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Golfrasen, Fußwege, Reste eines Kiefernwaldes		
<b>Rechtswert (X)</b>	551213	<b>Hochwert (Y)</b>	5936449
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Blankeneser Höhenzug (696.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rissen (227)	<b>Gemarkung</b>	Rissen (201)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [ HH-2003 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Boursberg [ 3 / Anteil: 100% ]		

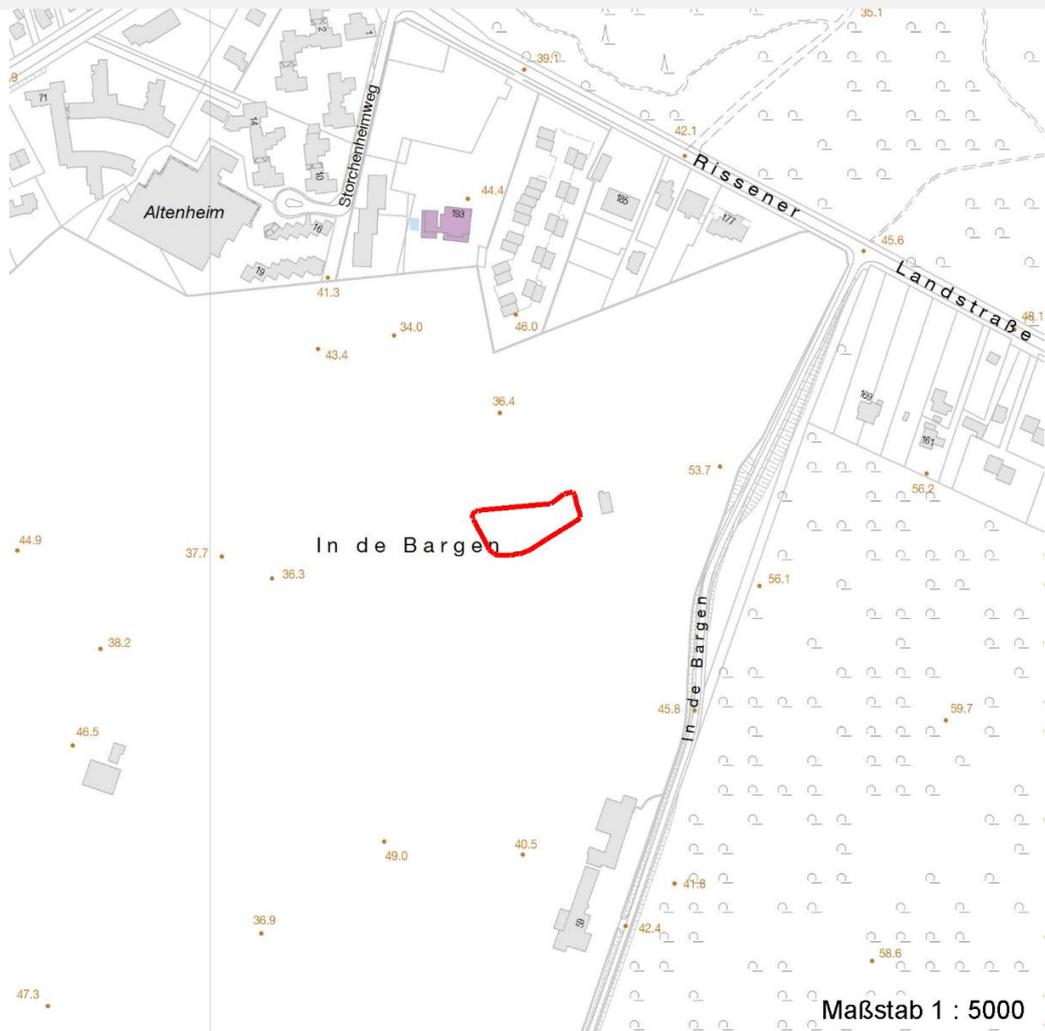
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>240</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1801,643
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
87118	1359	5036	61	05.07.2010	=	5038	72

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38681	0	5036_240_010914_1.JPG	
38682	0	5036_240_010914_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>240</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1801,643
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Die ehemalige Heide ist größtenteils beseitigt worden, nur noch in Randbereichen erkennbar. Die Nutzung ist aktuell recht intensiv.
Wertgesichtspunkte	Das magere Standortpotential bleibt erhalten, theoretisch ist die Regeneration von Heideflächen in diesem Bereich möglich.
Maßnahmen	Pflegeschnitte / Mahd - 5.1 (Bei einer regelmäßigen Mahd der Fläche und Entfernung des Mähgutes sollte es langfristig möglich sein, auch unter den Bedingungen eines Übungsplatzes geschützte Vegetation erneut zu etablieren. Dies insbesondere, wenn die Mahd nicht allzu intensiv erfolgt. Auch kann eine niedrige Heidevegetation regeneriert werden.)

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5036_240_010914_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	5036_240_010914_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TMZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>240</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1801,643
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	3
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	12
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	40 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetia (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetia (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig trocken und wechsell trocken	4,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,4
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer bis sauer	3,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-												
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	w		-	-								2		V	V	
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w		-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z		-	-									3		V	
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w		-	-									3		V	
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	z		-	-									2		3	V
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-	-												
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w		-	-												
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w		-	-									3			
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w		-	-												

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	87118
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>240</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	01.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1801,643
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-													
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w		-	-										3		3	
Leontodon saxatilis (Nickender Löwenzahn)	7	z		-	-													
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-													
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z		-	-													V
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-													
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-	-													
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	z		-	-													V
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-	-													
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>6</b>	<b>7</b>	<b>2</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>27</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland